

Philipps



Universität
Marburg

Anzeige einer zu besetzenden Drittmittelstelle

Am **Fachbereich Medizin**, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Arbeitsgruppe Translationale Bildgebung, Prof. Dr. Benjamin Straube, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis **31.05.2020** die drittmittelfinanzierte **Stelle (30 Std./Monat)** einer

Studentischen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören studiennahe Dienstleistungen zur Unterstützung eines Forschungsprojektes zu den neuralen Korrelaten der Sprach- und Gestik-Verarbeitung, insbesondere die Akquise von Versuchspersonen, Betreuung von Versuchspersonen während der Studie sowie Unterstützung bei der Durchführung von neuropsychologischen/diagnostischen Tests und MRT-Messungen. Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin die Dateneingabe in Excel und/oder SPSS, Datenauswertung mittels SPSS und/oder SPM12, Literaturrecherche und Literaturbeschaffung sowie Unterstützung bei der Erstellung von Publikationen und Drittmittelanträgen.

Die Tätigkeit in diesem Projekt bietet die Möglichkeit, Abläufe im Forschungsbereich „Bildgebung in der Psychiatrie“ kennenzulernen. Sie bietet die Möglichkeit, Erfahrungen für die eigene Forschungsarbeit, idealerweise im Bereich der Neurowissenschaft oder Psychologie, zu sammeln.

Vorausgesetzt werden die Einschreibung an einer deutschen Hochschule, das Interesse am Thema Bildgebung, insbesondere im Bereich der Psychiatrie und Psychologie, eine flexible Zeiteinteilung sowie hohe organisatorische Fähigkeiten. Ein Studium im Bereich der Psychologie oder Linguistik und Kenntnisse im Arbeiten mit Statistikprogrammen, ggf. auch MRT-Datenanalysesoftware sind erwünscht. Erfahrungen im Umgang mit psychisch kranken Patientinnen/Patienten und Kenntnisse der Datenanalyse sind von Vorteil.

Für Fragen steht Herr Prof. Dr. Benjamin Straube unter 06421-58 66429 oder straubeb@staff.uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum **24.05.2019** unter Angabe der Kennziffer fb20-0102-sthk-2019 ausschließlich in einer PDF-Datei an straubeb@staff.uni-marburg.de zu senden.